

## **Open Space -**

### **Hebel in für die BNE in ländlichen Räumen: neue Chancen - neue Partner - neue Formate**

Die Teilnehmer\*innen brachten eigene Anliegen und Themenvorschläge in den Open Space ein. Für den weiteren Austausch konnten sich die Teilnehmer\*innen im Open Space ihr Thema aussuchen, weshalb nicht alle der 16 eingebrachten Themen/Anliegen bearbeitet wurden. Die folgenden Themen wurden in Gesprächsrunden vertieft:

- 1. Finanzierung der BNE-Aktivitäten im ländlichen Raum (inkl. Ehrenamt)**
- 2. Traditionelle Schulfächer überdenken - nachhaltige Entwicklung einbinden**
- 3. Passende Veranstaltungsformate: längerfristige? Was gibt es, Was sind die Zielgruppen? Konkrete Beispiele**
- 4. Wer gehört in ein kommunales Plenum, um BNE im ländlichen Raum voranzutreiben? Wie kann man BNE in der Kommunalpolitik verankern – und alle Handlungen an BNE und Nachhaltigkeit ausrichten: Methoden, Instrumente, BNE sichtbar machen?**
- 5. Sollten die Fördermodalitäten für Umweltstationen besser an den ländlichen Raum angepasst werden (z. B. mit Blick auf TN-Stunden)?**
- 6. Wie kann der Bekanntheitsgrad der Umweltstationen gesteigert werden?**

Anliegen, die nicht bearbeitet wurden:

*7. Flurentwicklung versus Nachhaltigkeit*

*8. Welche systemische Megastrategie gilt es zu koordinieren, um die neuen Bezüge, die durch Corona sichtbar geworden sind, und einen Bewusstseinswandel für BNE im ländlichen Raum umsetzen zu können.*

*9. Mobilität und Infrastruktur - Einfluss auf BNE*

*10. BNE vom Kopf in die Gliedmaßen bringen*

---

## Dokumentation der Gruppenergebnisse:

### **1. Finanzierung der BNE-Aktivitäten im ländlichen Raum (inkl. Ehrenamt)**

#### *Ergebnisse/Empfehlungen/Vereinbarungen:*

Wichtig ist es, Netzwerke zu gründen und darüber Mitstreiter zu finden und so Ressourcen zu teilen. Wenn Vereine, Institutionen, Kommunen u.a. Partner zusammenkommen können finanzielle Möglichkeiten eruiert werden (ILEK- Integrierte Ländliche Entwicklungskonzepte, Kultusministerium etc.)

Vorgehen: erst Idee/n entwickeln, dann Kooperation und Finanzierung angehen!

### **2. Traditionelle Schulfächer überdenken – Bildung für nachhaltige Entwicklung einbinden**

#### *Ergebnisse/Empfehlungen/Vereinbarungen:*

Grundlegende Anpassung in den Lehrplänen (BNE integrieren), Verankerung der BNE in bestehenden Fächern

Diskussion: Etablierung eines neuen Schulfachs, speziell in Gymnasien, da in den Grund- und Mittelschulen noch mehr Praxis verankert ist.

Herausforderungen:

- Wertschätzung
- Engagement
- Ausbildung der Lehrer\*innen
- Umweltstation vorhanden und Lücken füllen
- Digitalisierung so viel wie nötig und nicht so viel wie möglich

Vorreiter: Schweiz und Skandinavien

### **3. Passende Veranstaltungsformate: Längerfristige? Was gibt es, Was sind die Zielgruppen? Konkrete Beispiele**

#### *Ergebnisse/Empfehlungen/Vereinbarungen:*

Durch Corona sind viele digitale Formate gestärkt worden: Instagram & Facebook, Online-Vernetzung mit anderen Stationen, Actionbound: digitale Schnitzeljagd, Rallye Zuhause (actionbound.de, Bsp. "Naturerlebniszentrum Rhön"). Die Zielgruppen waren vor allem Kinder und Jugendliche, aber auch Familien und Erwachsene sind hier denkbar. Bei diesen Formaten ist eine Vernetzung und Interaktion mit dem Bildungsträger meist nicht gegeben. Ideen gibt es zu den Themen Energie, Klimawandel, Mobilität:

- Alternative Skikurse (umfassend auch mit den Themen Fußabdruck und Energie)
- digitale Klimakonferenz (keep cool mobil)
- Spiel "Mine Handy" - Minecraft-Minigame zum Thema
- Folgen des Handykonsums Handyaktion NRW (handyaktion-nrw.de)

### **4. Themenbündel: Wer gehört in ein kommunales Plenum, um BNE im ländlichen Raum voranzutreiben? Wie kann man BNE in der Kommunalpolitik verankern und alle Handlungen an BNE und Nachhaltigkeit ausrichten: Methoden, Instrumente, BNE sichtbar machen**

#### *Ergebnisse/Empfehlungen/Vereinbarungen:*

- NE/BNE-Inhalte vom Gemeinderat einbringen lassen
- Bsp. für NE-Implementierung: "Ökokreisentwicklung Lkr. Forchheim":
- Basis BNE/NE-Fortbildungen für kommunale Akteure -> "Betriebsausflug" zu nächstgelegener Umweltstation -> Schärfung des BNE-Begriffs
- Blick auf Multiplikatoren in den Gemeinden
- Bürgerversammlung nutzen für Anträge zu Themen der Nachhaltigkeit
- Bürgerbegehren
- Bürger können Bürgeranträge stellen, es muss im Gemeinderat darüber beraten und abgestimmt werden
- Eine Akteursplattform gründen: Bsp. „Akteursplattform BNE“ in München (zivilgesellschaftliches Bündnis)
- Es gibt staatlichen Auftrag für Umsetzung der SDGs in den Gemeinden aus "Agenda 2030"
- Ideen, um die Verantwortlichen zu "catchen":
  - Bgm. können über die Spitzenverbände erreicht werden
  - mit wissenschaftlichen Studien argumentieren
  - klarer Auftrag -> BRD hat sich zu SDGs verpflichtet
  - Gemeinderäte ansprechen

### **5. Sollten die Fördermodalitäten für Umweltstationen besser an den ländlichen Raum angepasst werden (z. B. mit Blick auf TN-Stunden)?**

#### *Ergebnisse/Empfehlungen/Vereinbarungen:*

- Die Besonderheiten des Ländlichen Raums auch im Beratergremium des StMUV mitdenken
- Unterschiede in der Mentalität, Soziologie bei Antragstellungen respektieren
- Gegebenenfalls andere Schlüssel für Teilnehmerstunden für Projektanträge aus Umweltstationen des ländlichen Raumes anwenden

### **6. Wie kann der Bekanntheitsgrad der Umweltstationen gesteigert werden?**

#### *Ergebnisse/Empfehlungen/Vereinbarungen:*

- Ländliche Umweltstationen sind von Schulklassen schwer erreichbar (Buskosten/Organisationsaufwand) --> Lösung durch mobile Angebote bei denen das Team an die Schulen kommt
- Persönlicher Kontakt zu Lehrern ist extrem wichtig! Erreichbarkeit nicht über Post/Email
- Professionelle Hilfe bei Marketing ist sehr hilfreich --> zumindest Fotos für Öffentlichkeitsarbeit erstellen lassen, mehr Förderung für die Werbung ist nötig
- Zeitaufwand für Social Media ist sehr groß, oft keine Erfahrung -> Zusammenschluss der LBV-Umweltstationen auf einem Kanal, monatlicher Wechsel der Zuständigkeit

#### **Vorschlag:**

**Schulung für Teilnehmer „umweltbildung.bayern“ zu praktikablen Marketing-Techniken**